

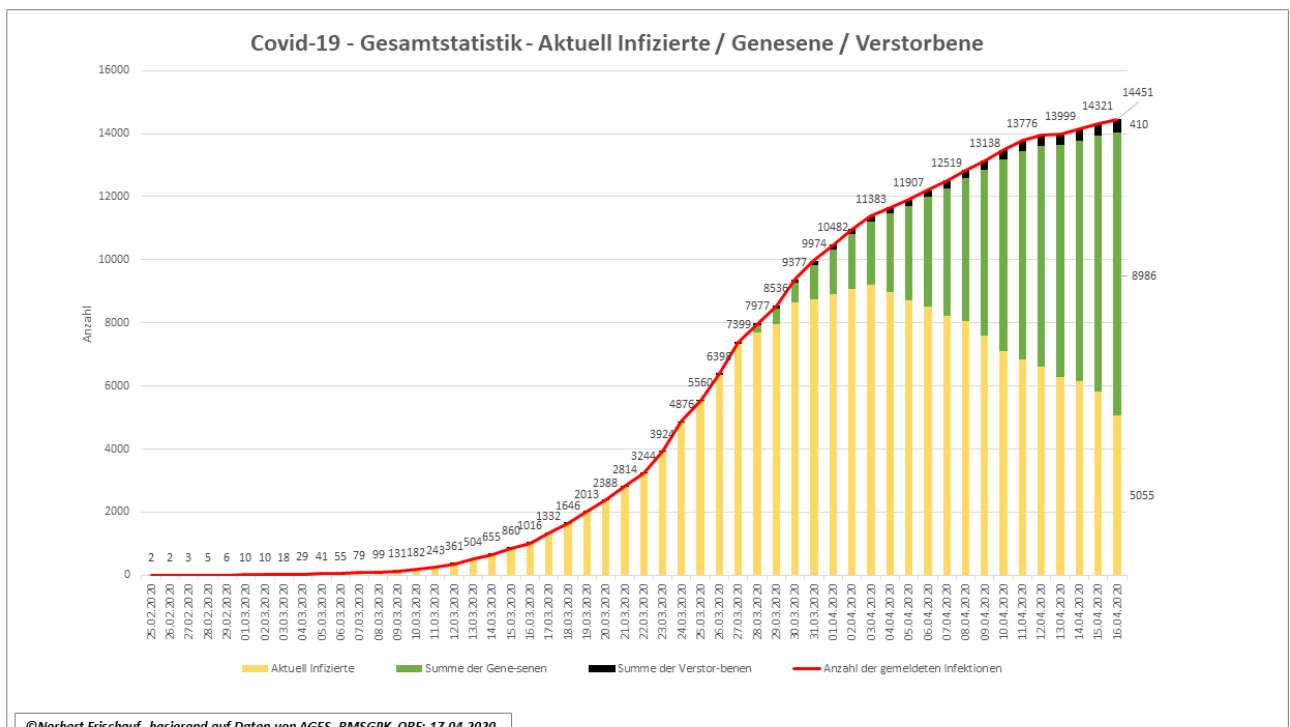
DI Dr. Norbert Frischauf

## Zum Stand des heutigen Tages, 17.04.2020, 17:00, Tag 52 der COVID-19 Pandemie in Österreich:

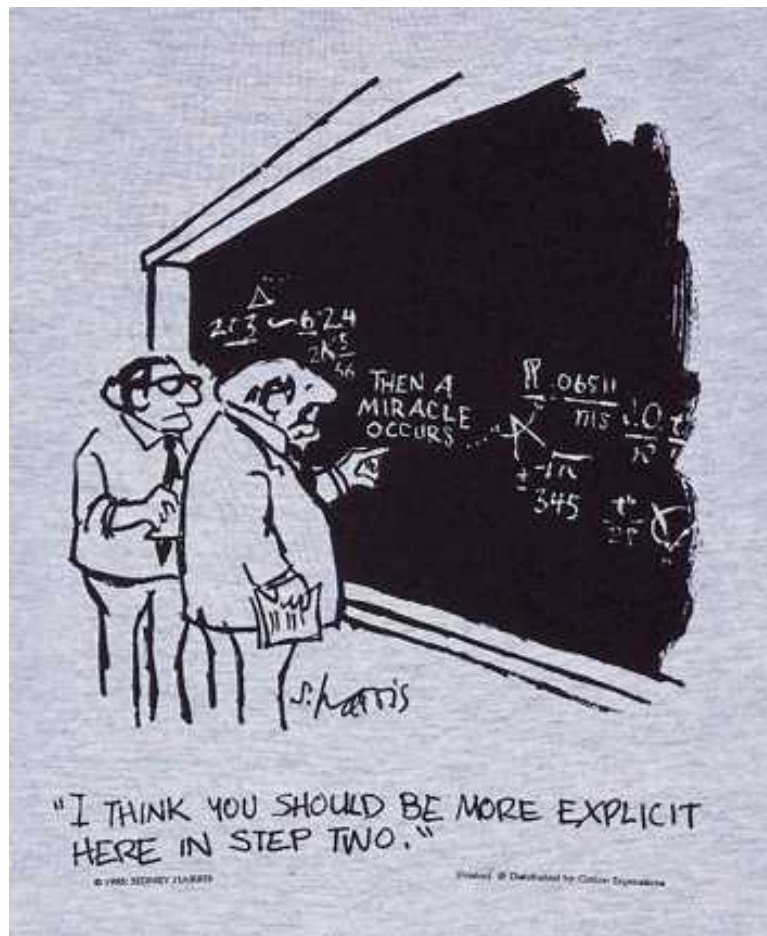
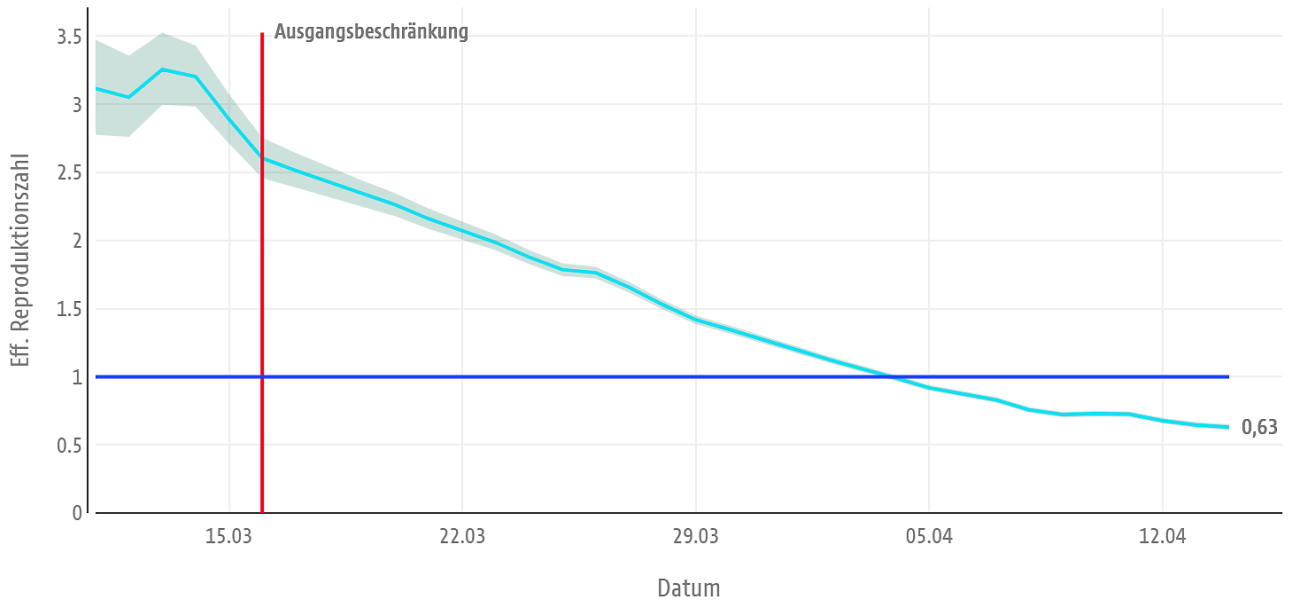
Ihr findet das Modell hier unter dem angegebenen Dropbox-Link:

[https://www.dropbox.com/s/g4ysi5ld21cl1s7/2020\\_03\\_13-%2C%20COVID-19%20-%20Aktuelle%20Entwicklung%20in%20%20C3%96sterreich.xlsx?dl=0](https://www.dropbox.com/s/g4ysi5ld21cl1s7/2020_03_13-%2C%20COVID-19%20-%20Aktuelle%20Entwicklung%20in%20%20C3%96sterreich.xlsx?dl=0)

Da viele Leser dieses Blogs ihre liebe Not damit haben auf das Modell zuzugreifen bzw. sich im Datenschlingel desselben zurechtzufinden :-), werde ich in Zukunft anders vorgehen und mich mit dem Einleitungstext auf aussagekräftige Graphiken beziehen, die ich aus dem Modell extrahiere. Und damit jeder zu jederzeit auf diese Graphiken und den Blog zugreifen kann, werde ich diese Information über den Server der ALEA Performance Group, die mich/uns hier dankenswerterweise unterstützt, verfügbar machen. Der Link ist ab sofort abrufbar - Ihr könnt die wichtigsten Daten ab sofort unter <https://alea-pg.com/covid-19-entwicklung> abrufen bzw. auch als PDF herunterladen.



### Covid-19: Effektive Reproduktionszahl in Österreich (14.4.; AGES)



## Generelle Betrachtungen:

**Tag 52. Die gestern angesprochene "Zahlenkrise" hat vorerst einmal eine kleine Linderung erfahren, da der ORF auf seiner WWW-Seite einräumt, dass: "Aufgrund von Problemen bei der automatischen Datenübernahme muss vorübergehend wieder auf manuelle Dateneingabe umgestellt werden. Die Definition der Totenzahlen folgt damit wieder der erweiterten Definition des Gesundheitsministeriums (alle positiv auf das Virus getesteten Toten gehen in die CoV-Statistik ein)." (<https://orf.at/corona/daten>) Somit passt zwar noch immer nicht der Vergleichszeitraum, denn heute waren die Daten von 15:30, also weder Fisch (16:00) noch Fleisch (15:00), aber zumindest stimmen die Summen, die auf der ORF-Seite angegeben werden.**

**Was allerdings noch immer nicht zu 100% passt, ist die effektive Reproduktionszahl, die für den Zeitraum von 2.4. bis 14.4 mit einem Wert von 0,63 angegeben wird (siehe beigefügte Graphik "2020\_04\_17, ORF Graphik - Eff. Reprozahl in AT - 536854\_bigpicture\_182135\_eff-reprod-2020-04-17.png"). Es ist gar nicht mal der Wert, der mich wurmt - dass dieser Wert gering sein muss ist klar und ob er jetzt lt. AGES bei 0,63 oder wie in meinen Berechnungen bei 0,87 liegt ist mehr oder weniger unerheblich - was mich wirklich stört, ist der Umstand, dass die Nachvollziehbarkeit noch immer nicht gegeben ist - auch nicht im aktuellsten zugrundeliegenden AGES Papier, da das Papier auf die Daten des österreichischen Epidemiologischen Meldesystems (EMS) referenziert - diese Daten sind allerdings nirgendwo ersichtlich - und da die weitere Methodik, welche für die weitere Berechnung angewandt wird, nur mangelhaft beschrieben wird. Ich wähle bewusst den Begriff "mangelhaft", denn das Papier führt zwar sehr viele Referenzen an, aber eben nicht die Schlüsselformeln an und gelinde gesagt glaube ich nicht, dass das Lesen eines wissenschaftlichen Papiers einer Detektivarbeit gleich kommen sollte, bei der man so wie Sherlock Holmes Indizien an die Wand pinnen muss, um irgendwann die verborgenen Zusammenhänge zu erkennen.**

**So darf Wissenschaft nicht sein denn dann sind wir nur mehr einen kleinen Schritt von der Geheimwissenschaft entfernt und die Vergleichbarkeit der Daten, der Annahmen und Berechnungen und die Nachvollziehbarkeit der Vorhersagen ist beim Teufel!**

**OK, Ende des Plädoyers! Wir wollen hoffen, dass die Autoren gewusst haben was sie tun und dass irgendjemand dieses Zirkels diese Zeilen liest und sich zu Herzen nimmt und in der nächsten Iteration ein paar weiterführende Erläuterungen zur besseren Nachvollziehbarkeit in das Papier inkludiert (auch uns Hochenergiephysikern sagt man manches Mal eine Tendenz nach, nicht alle Karten auf den Tisch zu legen - siehe "Formula with Miracle.jpg" - zu unserer Entschuldigung darf ich festhalten, dass die Quantenphysik es einem auch nicht immer sehr leicht macht und wir manches selber vor der Herausforderung steht, Dinge, die man gerade noch mit Formeln ausdrücken kann, irgendwie in verständliche Worte zu packen :-))**

**And now to something completely different: Wie Vizekanzler Kogler und Kulturstaatssekretärin Ulrike Lunacek (Grüne) heute bekannt gegeben haben soll die Kultur wieder schrittweise anlaufen. Laut der Regierung sollen Mitte Mai Einrichtungen wie Museen und Bibliotheken wieder öffnen dürfen. Je nach Lage**

***könnte es zu Beginn des Sommers dann kleinere Veranstaltungen geben, wenn Regeln wie Mindestabstand eingehalten werden. Großevents mit vielen stehenden Menschen auf engem Raum werden im Sommer hingegen nicht erlaubt sein. (<https://orf.at/stories/3162224/>) Ich überlasse es jedermanns Phantasie sich nun auszumalen, was möglich sein könnte und was nicht!***

***Aufgrund der fehlenden zeitlichen Datenkonsistenz werde ich heute keine statistische Analyse vornehmen; wir wollen hoffen, dass dies morgen wieder möglich sein wird wenn man sich auf Fisch oder Fleisch geeinigt hat. Klar ist aber auch so, dass die Zahl der Genesenen weiter zugenommen hat und nun annähernd doppelt so groß ist wie die Zahl der aktuell Infizierten. Ich habe die Daten, welche das Gesundheitsministerium um 15:30 herausgegeben hat, in einer Graphik zusammengefasst und als Datei "2020\_04\_17, COVID-19 in AT - Infizierte-Genesene-Verstorbene.png" beigefügt.***

***PS: Eine kleine Korrektur muss ich noch anbringen. Nero hat Rom nicht abgefackelt! Wie mir Alex, ein Leser dieses Blogs, äußerst glaubhaft vermittelt hat wurde durch: "die aktuelle Geschichtsforschung festgestellt, dass es sich dabei um einen Mythos handelt, welcher natürlich durch die moderne Literatur u.v. Filmindustrie (Nero mit Peter Ustinov) reichlich verstärkt wurde, und sich zwischenzeitlich zu einem Pseudoallgemeinwissen entwickelt und verfestigt hat. Tatsächlich hat Rom unter Neros Herrschaft gebrannt, und zwar sogar ziemlich heftig. Aber Nero hat's nicht angezündet. Aller Wahrscheinlichkeit nach hatte der Brand ganz banale Gründe: Eng zusammenstehende Holzhütten und fehlende Infrastruktur bzw. Feuerwehrwesen, was in späterer Folge dieses Brandes erheblich verbessert wurde. Der Mythos von Nero als Brandstifter beruht auf einem einzigen zeitgenössischen Schriftstück, welches von jemanden geschrieben wurde, welcher Nero etwas ans Zeug flicken wollte. [] Natürlich war Nero kein Heiliger - aber wer in dieser Position als Cäsar im alten Rom war das schon. Natürlich hat er die Gelegenheit benutzt, die abgebrannten Stadtteile für seine Ziele zu nutzen. Aber, was man heute mit ziemlicher Sicherheit weiß, hat er Rom weder angezündet noch anzünden lassen. Ende der Geschichtsstunden ;-)"***

***Danke Alex - dem ist nichts hinzuzufügen!***

### **Zur Gesamtdatenanalyse:**

Entfällt wegen fehlender Datenkonsistenz, sowohl im Hinblick auf das dargebotene Zahlenmaterial als auch die zeitliche Dimension (15:00 vs. 16:00).

### **Zu den einzelnen Bundesländern:**

Entfällt wegen fehlender Datenkonsistenz, sowohl im Hinblick auf das dargebotene Zahlenmaterial als auch die zeitliche Dimension (15:00 vs. 16:00).

Der ORF hat im Artikel unter <https://orf.at/corona/daten> ein paar aussagekräftige Daten zusammengestellt. V.a. die regionale Verteilung ist sehr interessant, da sie einem die

Infektionscluster sehr deutlich vor Augen führt, wie sie gerade eben in Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Oberösterreich und Niederösterreich auftreten.